



*Verkehrssicherheitsarbeit
für Österreich*

BRAND TFZ 2143 032-7 VON Z 93176

am 11. Juni 2010

**Österreichische Bundesbahnen
Strecke 10501
Bf Gloggnitz**

Die Untersuchung erfolgt in Übereinstimmung mit dem mit 1. Jänner 2006 in Kraft getretenen Bundesgesetz, mit dem die Unfalluntersuchungsstelle des Bundes errichtet wird (Unfalluntersuchungsgesetz BGBl. I Nr. 123/2005) und das Luftfahrtgesetz, das Eisenbahngesetz 1957, das Schifffahrtsgesetz und das Kraftfahrzeuggesetz 1967 geändert werden, sowie auf Grundlage der Richtlinie 2004/49/EG des Europäischen Parlaments und Rates vom 29. April 2004. Zweck der Untersuchung ist ausschließlich die Feststellung der Ursache des Vorfalles zur Verhütung künftiger Vorfälle. Die Untersuchung dient nicht der Feststellung des Verschuldens oder der Haftung.

Bei den verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter.

Ohne schriftliche Genehmigung der Bundesanstalt für Verkehr darf dieser Bericht – auch nicht auszugsweise – wiedergegeben werden.

Besuchsadresse: A-1210 Wien, Trauzlgasse 1
Postadresse: A-1000 Wien, Postfach 207
Homepage: <http://versa.bmvit.gv.at>

BMVIT-795.219-II/BAV/UUB/SCH/2010

**BUNDESANSTALT FÜR VERKEHR
Unfalluntersuchungsstelle des Bundes
Fachbereich Schiene**

Summarischer Bericht

Inhalt

Verzeichnis der Abkürzungen.....	2
Abbildungsverzeichnis.....	2
Verzeichnis der Regelwerke.....	3
Vorbemerkungen.....	3
1. Allgemeine Angaben.....	3
1.1. Ort.....	3
1.2. Zeitpunkt.....	3
1.3. Witterung, Sichtverhältnisse.....	4
1.4. Beteiligte Fahrten.....	4
1.5. Örtliche Besonderheiten.....	4
2. Sachverhaltsdarstellung.....	4
3. Ursache.....	4
4. Verletzte Personen und Sachschäden.....	5
4.1. Verletzte Personen.....	5
4.2. Schäden an Fahrzeugen.....	5
4.3. Schäden an Infrastruktur.....	5
4.4. Schäden an Umwelt.....	5
4.5. Betriebsbehinderungen.....	5
5. Untersuchungsverfahren.....	5
6. Sonstige, nicht unfallkausale Unregelmäßigkeiten.....	5
7. Sicherheitsempfehlungen.....	5

Verzeichnis der Abkürzungen

Bf	Bahnhof
IM	Infrastruktur Manager (Eisenbahn Infrastrukturunternehmen)
ÖBB	Österreichische Bundesbahnen
RU	Railway Undertaking (Eisenbahnverkehrsunternehmen)
Tfz	Triebfahrzeug
Tfzf	Triebfahrzeugführer
UUB	Unfalluntersuchungsstelle des Bundes
Z	Zug

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1	Skizze Eisenbahnlinien Österreich.....	3
-------------	--	---

Verzeichnis der Regelwerke

Richtlinie 2004/49/EG „Richtlinie über die Eisenbahnsicherheit“

EisbG Eisenbahngesetz 1957, österreichisches Bundesgesetzblatt aus 2006, Teil I,
125. Bundesgesetz

UUG 2005 Unfalluntersuchungsgesetz, österreichisches Bundesgesetzblatt aus 2005, Teil I,
123. Bundesgesetz

MeldeVO Eisb Meldeverordnung Eisenbahn 2006, österreichisches Bundesgesetzblatt aus 2005, Teil II,
279. Verordnung

Vorbemerkungen

Gemäß UUG 2005, § 5 haben Untersuchungen als ausschließliches Ziel die Feststellung der Ursache des Vorfalles, um Sicherheitsempfehlungen ausarbeiten zu können, die zur Vermeidung gleichartiger Vorfälle in der Zukunft beitragen können. Die Untersuchungen zielen nicht darauf ab, Schuld- oder Haftungsfragen zu klären. Der gegenständliche Vorfall wird mit einem summarischen Bericht abgeschlossen, der die Fakten und gegebenenfalls Sicherheitsempfehlungen beinhaltet.

1. Allgemeine Angaben

1.1. Ort

- IM ÖBB Infrastruktur AG
- Strecke 10501
- Bf Gloggnitz

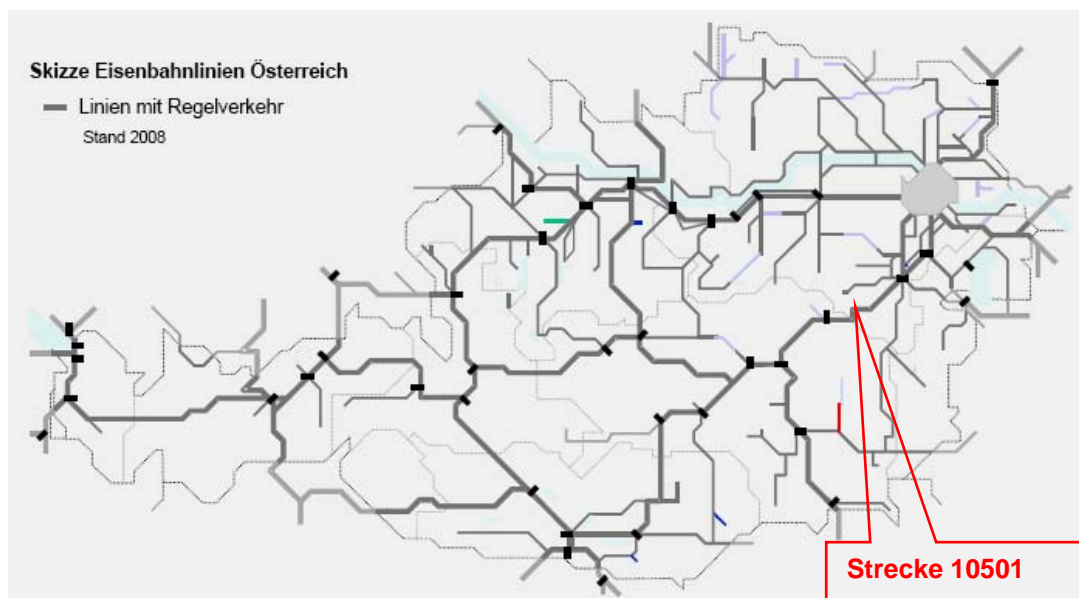


Abbildung 1 Skizze Eisenbahnlinien Österreich

1.2. Zeitpunkt

Freitag 11. Juni 2010, 19:42 Uhr

1.3. Witterung, Sichtverhältnisse

Heiter, 35°C, keine Einschränkung der Sichtverhältnisse

1.4. Beteiligte Fahrten

Z 93176

Zuglauf: von Mürzzuschlag nach Ebenfurth

Zusammensetzung:

Tfz 2143 032

6 Wagen unbeladen

152 m Gesmtlänge

405 t Gesamtgewicht (Masse gemäß Maß- und Eichgesetz)

68 % Brems Hundertstel erforderlich gemäß Buchfahrplan des IM

85 % Brems Hundertstel vorhanden

Zug durchgehend und ausreichend gebremst

1.5. Örtliche Besonderheiten

Gemäß EisbG, § 4, Absatz 1 handelt es sich um eine Hauptbahn, welche von dem IM ÖBB Infrastruktur AG betrieben wird. Gemäß EisbG, § 12, Absatz 1 ist das Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie als Behörde zuständig.

Der betroffene Bf Gloggnitz liegt auf einer mehrgleisigen, elektrifizierten Normalspurstrecke.

2. Sachverhaltsdarstellung

Bei Z 93176 von Mürzzuschlag nach St. Pölten entstand kurz vor dem Bf Gloggnitz bei dem Tfz 2143 032-7 ein Brand, welcher mit den Bordfeuerlöschern vom Tzfz gelöscht werden konnte.

Verletzt wurde bei dem Vorfall niemand. Es kam lediglich zu einer Beschädigung des Tfz.

3. Ursache

Aufgrund der verschmutzten Ölwanne und großer Hitzeentwicklung durch die hohe Außentemperatur und der Abstrahlwärme der Bremsanlage, kam es zu einem Brand in diesem Bereich, welcher Flammen und starke Rauchentwicklung im Tfz verursachte.

4. Verletzte Personen und Sachschäden

4.1. Verletzte Personen

Keine verletzten oder getöteten Personen

4.2. Schäden an Fahrzeugen

Leichte Schäden am Triebfahrzeug

4.3. Schäden an Infrastruktur

Keine Schäden

4.4. Schäden an Umwelt

Keine Schäden

4.5. Betriebsbehinderungen

Keine

5. Untersuchungsverfahren

Es erfolgte kein Lokalaugenschein vor Ort durch die UUB.
Die Unterlagen des IM trafen bis 17.März 2011 bei der UUB ein.
Wechsel des Untersuchungsleiters von Ing. Johannes Piringer auf
Ing. Daniel Krätschmer, BSc am 1. April 2011

6. Sonstige, nicht unfallkausale Unregelmäßigkeiten

Keine

7. Sicherheitsempfehlungen

Keine

Dieser summarische Bericht ergeht an:

Unternehmen / Stelle	Funktion
ÖBB Infrastruktur AG	IM
RTS Rail Transport Service GmbH	RU
BMVIT	Behörde
BMWfJ - Clusterbibliothek	Europäisches Dokumentationszentrum

Wien, am 27. Mai 2011

Der Untersuchungsleiter:

Ing. Daniel Krätschmer, BSc eh.

Beilage: keine